

Ausstellung



#istdaswahr

Die „Torten der Wahrheit“

19. Februar bis 19. März 2026
täglich 15.00 bis 18.00 Uhr
im Bahnhof Hameln
(ehem. Pressezentrum)

Grafiken von Katja Berlin

Veranstaltungsreihe:
„Desinformation –
Gefahr für die Demokratie“.





#istdaswahr

Die „Torten
der Wahrheit“

„Desinformation – Gefahr für die Demokratie“

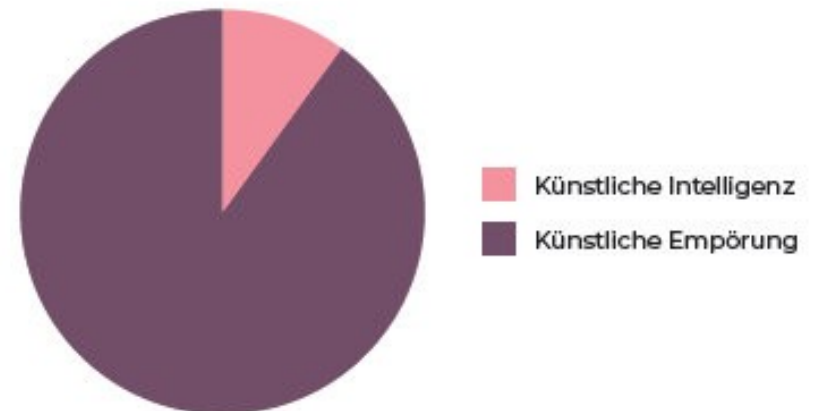
So lautet die Überschrift des Programmes, zu dem Sie auf den Innenseiten die weiteren Informationen finden. Vom 19.02.-19.03.2026 bieten wir zudem im ehemaligen Pressezentrum des Bahnhofs Hameln täglich von 15 bis 18 Uhr Denkanstöße zur Rolle von Mann und Frau, zum Rechtspopulismus, zum Umweltschutz und zu anderen aktuellen Gesellschaftsthemen.

Kern der Ausstellung sind die satirischen Grafiken von Katja Berlin, die regelmäßig in der ZEIT veröffentlicht werden. Auf ironische und unterhaltsame Weise überzeichnet Katja Berlin Missstände, Herausforderungen und Widersprüche unserer Gesellschaft. Die satirischen Diagramme bieten vielfältigen Gesprächsstoff.

Ergänzt wird die Ausstellung durch einige teils lokale „Faktengrafiken“ als Kontrast zur Satire. Wir möchten Anregungen zur Meinungsbildung geben.

Zudem sollen digitale Angebote und eine Feedback-/Kreativecke die Besucherinnen und Besucher aktivieren.

Was derzeit die Debatten beherrscht





Grußwort

Desinformation stellt eine wachsende Gefahr für unsere Demokratie dar. Sie verzerrt Wahrnehmungen, schwächt Vertrauen und bedroht den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Wissenschaft und Bildung spielen daher eine zentrale Rolle:

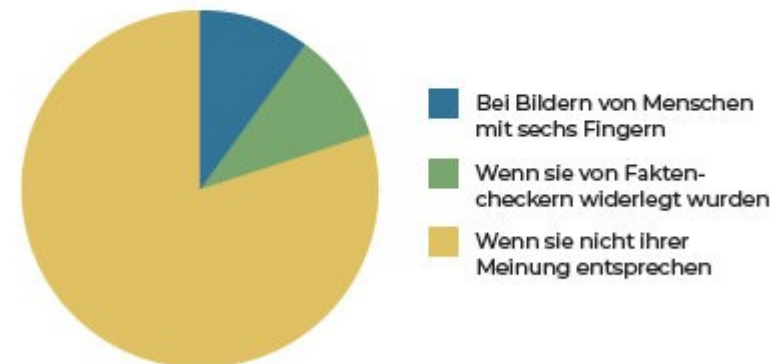
Sie schaffen Orientierung, fördern kritisches Denken und befähigen Menschen, Informationen einzuordnen und Manipulationen zu erkennen.

Als Präsident der Hochschule Weserbergland und Schirmherr dieser Reihe freue ich mich, dass wir gemeinsam mit starken Partnern ein Programm gestalten, das wissenschaftliche Perspektiven, praktische Medienkompetenz und persönliche Erfahrungen verbindet. Diese Vielfalt zeigt, wie demokratische Resilienz entsteht – durch Wissen, Offenheit und dialogfähige Räume.

Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, dass Fakten, Vernunft und respektvoller Austausch unsere Demokratie auch künftig tragen.

Prof. Dr. Peter Britz
Präsident der Hochschule Weserbergland

Wann Menschen von Fake News ausgehen



Ziele der Ausstellung:

- Sensibilisierung am Beispiel der Diagramme zum Thema Wahrnehmung / Wahrheit / Subjektivität / Satire / Fakten / Meinung
- Die Ausstellung soll Anlass sein über den Zustand unserer Gesellschaft und die Gefährdungen unserer Demokratie durch Desinformation, Emotionalisierung und Polarisierung ins Gespräch zu kommen. So wird von Angesicht zu Angesicht ein Gegengewicht zur digitalen, anonymen Meinungsbildung in den sog. „sozialen“ Medien angeboten.

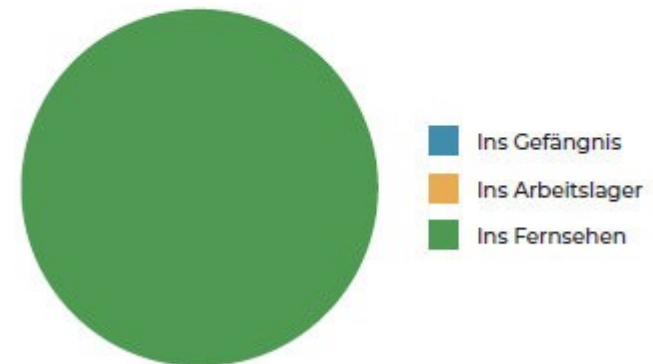


#istdaswahr



Hintergrundinformationen auf
unserer Ausstellungsseite:
[https://denkanstoss-hameln.de/
istdaswahr](https://denkanstoss-hameln.de/istdaswahr)

Wohin man kommt, wenn man die Meinungsdictatur in Deutschland beklagt





#istdaswahr

Die „Torten
der Wahrheit“

„Desinformation – Gefahr für die Demokratie“

Veranstaltungsprogramm / Termine

**Ausstellungseröffnung im Bahnhof Hameln
„Torten der Wahrheit“ Do. 19.02.17.00 Uhr**

Öffnungszeiten der Ausstellung

vom 19.02.-19.03.26 täglich von 15.00 -18.00 Uhr

Öffentliche Führungen durch die Ausstellung

(ohne Anmeldung) jeweils Sonntag um 15.00 Uhr

Weitere Termine für Ausstellungsführungen für
Schulklassen und Gruppen können individuell vereinbart
werden. (Tel.: 0176-47764415). Zeitbedarf: 60-90 Minuten
je nach Absprache



„Desinformation und Rechtsextremismus“ –

Charlotte Lohmann,
Referentin bei der Amadeo
Antonio Stiftung, Vortrags- und
Diskussionsveranstaltung

**Do. 19.02.26, 18.30 Uhr,
Bahnhof Hameln, 1. OG, zedita**

Charlotte Lohmann zeigt in ihrem stichhaltigen Vortrag warum Desinformationen und Fake News entstehen, warum sie eingesetzt werden und was wir aus ihrer Sicht dagegen tun können. Der Vortrag trägt den Untertitel: „Handlungsstrategien gegen Hetze, Hass und Desinformationen“

Aktuelle Umfrageergebnisse:

„81 Prozent der Menschen in Deutschland sind der Ansicht, dass Desinformation eine Gefahr für die Demokratie und den gesellschaftlichen Zusammenhalt bedeutet.“ (Untersuchung der Bertelsmann Stiftung)

Aktuelle Umfragen zeigen, der Stimmanteil derer, die eine vom Deutschen Verfassungsschutz zum rechtsextremistischen Verdachtsfall eingestufte Partei wählen würden, nimmt weiterhin zu (z.B. 05.09.25 ZDF- Politikbarometer).

Was tun? Wie die Demokratie schützen?

Im Wesentlichen gibt es zwei Handlungsansätze:

1. Informationen, wie Desinformationen und Fake News funktionieren.
2. Den Falschinformationen eigene, wahre Informationen entgegensetzen.

In der Ausstellung bieten wir:

Gesprächstische:

Tauschen Sie sich mit uns persönlich aus.

Einen Feedbackbereich:

Geben Sie uns Rückmeldungen – entweder an unserer Feedbackwand oder digital per Handy.

Digitale „Vor Ort Angebote“ :

PC-Arbeitsgeräte u.a. für Faktenchecks
Newstest: „Informiert oder Manipuliert?“

Eine Kreativecke:

Erstellen Sie Ihre eigene „Torte der Wahrheit“.



„Desinformation und Rechtsextremismus“ –

Charlotte Lohmann,
Referentin bei der Amadeo
Antonio Stiftung, Vortrags- und
Diskussionsveranstaltung

**Do. 19.02.26, 18.30 Uhr,
Bahnhof Hameln, 1. OG, zedita**

Charlotte Lohmann zeigt in ihrem stichhaltigen Vortrag warum Desinformationen und Fake News entstehen, warum sie eingesetzt werden und was wir aus ihrer Sicht dagegen tun können. Der Vortrag trägt den Untertitel: „Handlungsstrategien gegen Hetze, Hass und Desinformationen“

Offenes Seminar – für alle:

Was tun bei Hass, Hetze und Demokratiefeindlichkeit?

Charlotte Lohmann, Referentin bei der Amadeo Antonio
Stiftung, Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

**Do. 26.02.26, 18.30 Uhr radio aktiv,
Deisterallee 3, Hameln**

Charlotte Lohmann arbeitet im Feld der Hatespeech- und Hassphänomene sowie Desinformation, hinzu kommt die Stärkung der Medienkompetenz als Antwort auf demokratiefeindliche Bestrebungen.



Digitale Propaganda heute

Einblicke in Hass und Hetze in der Kommunikation via Facebook/X und Co.

Ralf Hermes,
Denkanstoß Hameln e.V.

Di. 10.03.26, 18.30 Uhr,

radio aktiv, Deisterallee 3, Hameln

Innerhalb der letzten Jahre veränderten Social Media-Plattformen wie Facebook, X (Twitter), Instagram und Co, aber auch Messenger wie WhatsApp, Telegram oder Signal unsere Informations- und Kommunikationsgewohnheiten. Es wird aufgezeigt, wie im digitalen Raum mit „spaßigen“ Bildchen, subtil oder auch ganz offen, unsere Gesellschaft Schaden nimmt.

Ein Impuls mit vielen Bildern, konkreten Beispielen und anschließendem Gedankenaustausch.

Offenes Seminar – für alle:

Einstieg in Mastodon

(Alternative für Aussteiger zu Insta, X, Facebook und Co)

Ralf Hermes, Denkanstoß Hameln e.V.

**Mo. 16.03.26, 18.30 Uhr radio aktiv,
Deisterallee 3, Hameln.**

Gezeigt wird der einfache, praktische Einstieg in die nichtkommerzielle Social Media Plattform „Mastodon“. Für Menschen ohne Vorkenntnisse.



„Und die Vögel werden singen“ –

Aeham Ahmad, der Pianist aus den Trümmern von Damaskus, Konzert und Lesung

**Do. 19.03.26, 19:00 Uhr,
Sumpflume, Am Stockhof 2a,
Hameln**

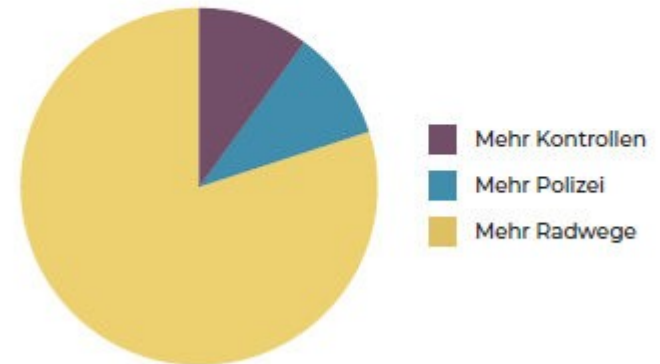
Damaskus 2014: Ein junger Mann rollt sein verstimmtes Klavier auf die Straße und beginnt zu spielen, inmitten der Bombenkrater. Seit Monaten hungern die Menschen in seinem Viertel. Er will etwas für sie tun, vor allem für die Kinder. Seine Botschaft: „Wir sind nicht unterzukriegen“.



Aeham Ahmad flieht 2015 nach Deutschland. 2017 erschien sein Buch „Und die Vögel werden singen“.

Texte aus dem Buch werden zu dem Konzert vorgetragen von Mitgliedern der Theater Gruppe des Viktoria-Luise-Gymnasiums, Hameln.

Wodurch man die Innenstädte sicherer machen kann



Ausblick:
Männer die die Welt verbrennen



Der entscheidende Kampf um
die Zukunft der Menschheit

Christian Stöcker, Journalist,
Autor und Psychologe

**Di. 14. 04.2026 um 18.30 Uhr,
Bahnhof HM, 1. OG, zedita**

Die Klimaerhitzung und
die Überschreitung der
planetaren Grenzen stellen

eine potenziell lebensbedrohende Gefahr für die Weltbevölkerung dar. Dennoch bereichern sich einige Akteure zulasten des Weltklimas weiterhin durch die Verbrennung fossiler Energieträger. Christian Stöcker analysiert, wie dieses globale Netzwerk aus Unternehmen der fossilen Energiebranche, Banken und Finanzdienstleistern seit Jahrzehnten den öffentlichen Diskurs beeinflusst, um noch möglichst lang maximalen Profit aus dem Extrahieren und dem Verkauf fossiler Brennstoffe zu schlagen.

Eine Veranstaltung der Volkshochschule Hameln-Pyrmont im Kooperation mit Denkanstoß Hameln e.V.



Die Unterstützer / Projektpartner:

Dieses Demokratieprojekt wird durch folgende Vereine, Institutionen und Personen unterstützt:

- Schirmherr Prof. Dr. Peter Britz, Präsident der Hochschule Weserbergland
- Katja Berlin und der Verlag Yes Publishing
- Die Paritäten
- Kulturbüro der Stadt Hameln
- Landschaftsverband Hameln-Pyrmont
- Polizeiinspektion Hameln-Pyrmont/Holzminden
- Smart City Hameln-Pyrmont, Mitwirklabor im Bahnhof
- DGB Niedersachsen-Mitte
- Volkshochschule Hameln-Pyrmont
- Buchhandlung von Blum, Hameln
- Seniorenräte der Städte Hessisch Oldendorf und Hameln
- Stadtwerke Hameln-Weserbergland
- Sumpflume Hameln
- radio aktiv

Danksagung: Wir bedanken uns bei Katja Dittrich, alias Katja Berlin und dem Team des Verlages YES Publishing für die freundliche Bereitstellung der Grafiken „Torten der Wahrheit“

Projektorganisation: AG Ausstellung, Denkanstoß Hameln e.V., Ralf Hermes, Karsten Hoxea und Andreas John, Am Borberg 13, 31787 Hameln, Tel. 0176-47764415, vorstand@denkanstoss-hameln.de

YES

**LV
HP**
Landschaftsverband
Hameln-Pyrmont e.V.

 **POLIZEIINSPEKTION
HAMELN-PYRMONT/
HOLZMINDEN**

 **Stadt
Hameln**

 **DER PARITÄTISCHE**
Unser Spitzenverband

 **DGB**

vhs
Volkshochschule
Hameln-Pyrmont

 **SUMPF
BLUME**

 **Seniorenrat
Hameln**

 **radio
aktiv**
www.radio-aktiv.de

**STADTWERKE
HAMELN
WESERBERGLAND** 

SENIORENRAT
DER STADT WESERBERG-OLDENDORF 

 **Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur**

HSW
Hochschule
Weserbergland

 **Smart City**
Landkreis Hameln-Pyrmont

Gefördert durch:

 **Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen**

KFW

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Denkanstoß
Hameln e.V.

 **Lebendige
Demokratie im
Weserbergland**